



Leitung Informationssicherheit (ISB)

Informationssicherheitsbeauftragte / -r (d/m/w)



Arbeitsbeginn
nächstmöglich



Vergütung
bis A14 BBesO



Standort
Berlin



Befristung
unbefristet



Bewerbungsfrist
05.04.2026



Referenznummer
040/26 | 1419331

Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Das Robert Koch-Institut - das sind ca. 1.500 Köpfe aus über 52 Nationen mit einem Ziel: Die Gesundheit der Menschen zu schützen. Wir erheben und analysieren Gesundheitsdaten, erkennen Risiken, beraten Politik und Fachwelt und entwickeln neue wissenschaftliche Methoden. Unsere Standorte sind in Berlin, Wildau und Wernigerode.

[Direkt bewerben](#)

In einer wissenschaftlich arbeitenden Bundesbehörde mit hochsensiblen Gesundheitsdaten kommt der Informationssicherheit zentrale Bedeutung zu. Als Informationssicherheitsbeauftragte/-r steuern und entwickeln Sie das institutsweite Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) weiter und tragen maßgeblich zur Sicherstellung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der Informationen des RKI bei.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen ist eine Verbeamtung bis A 14 möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Aufgabe

- strategische Weiterentwicklung und Gesamtverantwortung für das ISMS des RKI
- Beratung der Institutsleitung in allen Fragen der Informationssicherheit
- Steuerung und Durchführung von Projekten im Bereich IT- und Informationssicherheit
- Durchführung von Risikoanalysen sowie Ableitung und Kontrolle geeigneter Maßnahmen
- Untersuchung und Koordination der Bearbeitung von IT-Sicherheitsvorfällen
- Zusammenarbeit mit BSI, BMG und weiteren relevanten Stakeholdern
- Initiierung und Durchführung von Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitäts-Diplom oder Master) der Fachrichtung Informatik, IT-Sicherheit oder eines vergleichbaren Studiengangs
- mehrjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit im Bereich Informationssicherheit

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

Kenntnisse und Erfahrungen

- im Informationssicherheits- und Risikomanagement
- der BSI-Standards (IT-Grundschutz) sowie der ISO-2700x-Familie
- im Umgang mit IT-Sicherheitsvorfällen in komplexen IT-Umgebungen
- in der Analyse, Bewertung und Behandlung von Informationssicherheitsrisiken
- in der Planung und Steuerung von Projekten im IT- oder informationssicherheitsnahen Umfeld
- im Bereich moderner IT-Infrastrukturen
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch C2, Englisch mind. B2

Wünschenswert

- Erfahrung im Aufbau, Betrieb oder der Weiterentwicklung eines ISMS
- Erfahrung im Notfallmanagement
- Fachbezogene Zertifizierungen (ISO 27001, IT-Grundschutz, CISSP o. ä.)
- Kenntnisse in Spezialbereichen (Cloud, Industrial Security, Datenschutzrecht, Kryptografie)



Persönliche Kompetenzen

- Adressatenorientierung durch klaren, verständlichen schriftlichen und mündlichen Ausdruck sowie zielgruppengerechte Darstellung von Inhalten
- Flexibilität und Offenheit gegenüber Veränderungen
- Entscheidungsfähigkeit unter Berücksichtigung von Chancen, Risiken, künftigen Entwicklungen und Konsequenzen
- Kommunikations- und Beratungskompetenz und mit verbindlichem Auftreten und der Fähigkeit, unterschiedliche Interessen konstruktiv zu moderieren
- Konflikt- und Durchsetzungsfähigkeit in komplexen organisationsweiten Abstimmungsprozessen
- zielorientierte Leitung und Steuerung im Einklang mit den Organisationszielen
- Mitarbeitendenmotivation durch wertschätzende Führung, klare Zielvereinbarungen und Förderung der Zusammenarbeit
- Diversitykompetenz in Form eines wertschätzenden und respektvollen Umgangs mit Personen aller Dimensionen von Diversität
- Change-Management-Kompetenz zur aktiven Gestaltung und Steuerung von Veränderungsprozessen

Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zur Teilnahme an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) sowie deren positiver Abschluss

Unser Angebot

Je nach Qualifikation und Erfahrung bieten wir bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit einer Übernahme in ein Beamtenverhältnis bis zur Besoldungsgruppe A 14. Alternativ erfolgt eine Beschäftigung im Tarifbereich bis zur Entgeltgruppe E 14 TVöD.

Darauf können Sie sich freuen

- unbefristete Anstellung
- 30 Tage Urlaub und dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- bis zu 50 % mobile Arbeit möglich
- flexible Arbeitszeiten mit Gleitzeit und Teilzeitmöglichkeiten
- individuellen Fortbildungsmöglichkeiten und ein breiter Trainingskatalog für die persönliche Weiterentwicklung
- Sportangebote, wie Yoga, Laufveranstaltungen, Kooperationen mit Fitness Studios u.v.m.
- Eltern-Kind-Büros in allen Liegenschaften für Notfallbetreuung
- Deutschlandticket-Job mit Zuschuss

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID 1419331.

Wir leben Chancengleichheit und gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Bewerbungen von Menschen in allen Dimensionen von Diversität sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: jobs.rki.de.